



Verlag V. Florentz

Fachbuchreihe für
Studium
Fortbildung
Praxis

TECHNISCHE HOCHSCHULE DARMSTADT	
Fachbereich 1	
<u>Gesamtbibliothek</u>	
<u>Betriebswirtschaftslehre</u>	
Inventar-Nr.:	18.232
Abstell-Nr.:	A 22/600
Sachgebiete:	3.0
	002.11.406

abert

Dipl.-Kfm. A. Groß
Dipl.-Kfm. X. Florentz
5. Auflage, München 1978

Finanzierung

Betriebliches Rechnungswesen

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Grundlagen	1
1. Einführung	1
1.1 Grundbegriffe	1
1.2 Der Begriff der Finanzierung	6
1.3 Die Arten der Finanzierung	7
1.4 Die Systematik der modernen Finanzierungstheorie ...	9
Kontrollfragen zu Abschnitt I. 1	11
2. Kapitalbedarf und Kapitalbedarfsrechnung	12
2.1 Der Kapitalbedarf der Unternehmung	12
2.2 Die Kapitalbedarfsrechnung	14
2.3 Die Kapitalbedarfsfunktion	17
Kontrollfragen zu Abschnitt I. 2	19
Literaturhinweise zu Abschnitt I	20
II. Außenfinanzierung	22
1. Die Finanzierung durch Beteiligung	22
1.1 Die Rechtsform als Grundlage für die Beschaffung des Kapitals	22
1.2 Die finanzielle Beteiligung an Personengesellschaften ...	28
1.3 Die finanzielle Beteiligung an Kapitalgesellschaften ...	29
Kontrollfragen zu Abschnitt II. 1	35
2. Die Finanzierung mit langfristigem Fremdkapital	36
2.1 Abgrenzung gegenüber der Beteiligungsfinanzierung ...	36
2.2 Grundpfandrechte	37
2.2.1 Die Hypothek	37
2.2.2 Die Grundschuld	38
2.2.3 Der Pfandbrief	38
2.3 Anleihen (Obligationen)	39
2.3.1 Das Schuldscheindarlehen	39
2.3.2 Die Industrieobligation	39
2.3.3 Die öffentlichen Anleihen	41
2.3.4 Die Wandelschuldverschreibung	42

2.3.5. Die Gewinnschuldverschreibung	42
Kontrollfragen zu Abschnitt II. 2	44
3. Die Finanzierung mit kurzfristigem Fremdkapital	45
3.1 Kredite durch zeitliche Verschiebung des geschäftlichen Zahlungsverkehrs	45
3.1.1 Der Lieferantenkredit	45
3.1.2 Anzahlungen von Kunden	45
3.2 Kurzfristige Bankkredite	45
3.2.1 Der Kontokorrentkredit	45
3.2.2 Der Lombardkredit	46
3.2.3 Der Wechselkredit	46
3.2.4 Der Rembourskredit	48
3.2.5 Der Negoziationskredit	48
3.2.6 Der Avalkredit	49
Kontrollfragen zu Abschnitt II. 3	50
4. Sonderformen der Außenfinanzierung	51
4.1 Das Leasing	51
4.1.1 Begriff und Arten	51
4.1.2 Steuerliche Behandlung und Kosten	53
4.1.3 Kritische Würdigung	56
4.2 Das Factoring	58
Kontrollfragen zu Abschnitt II.4	60
Literaturhinweise zu Abschnitt II	61
III. Innenfinanzierung	63
1. Begriff und Bedeutung der Innenfinanzierung	63
2. Selbstfinanzierung durch Gewinnthesaurierung	64
2.1 Zum Wesen der Selbstfinanzierung	64
2.2 Vor- und Nachteile der Selbstfinanzierung	67
2.3 Der optimale Selbstfinanzierungsgrad	68
Kontrollfragen zu Abschnitt III. 2	71

3. Finanzierung aus Abschreibungsgegenwerten	72
3.1 Prämissen und Methoden	72
3.2 Kapitalfreisetzungs- und Kapazitätserweiterungseffekt (Lohmann-Ruchti-Effekt)	73
Kontrollfragen zu Abschnitt III. 3	78
4. Die Bedeutung von Rückstellungen	79
4.1 Aufgabe und finanzielle Wirkung von Rückstellungen	79
4.2 Gewinnabhängige Rückstellungen	80
4.3 Erfolgswirksame Rückstellungen	81
Kontrollfragen zu Abschnitt III. 4	84
5. Der Cash Flow als Beurteilungsmaßstab der Innenfinanzierung 85	
5.1 Begriffliche Abgrenzung und Inhalt	85
5.2 Die Eignung des Cash Flow als Instrument der Finanzierungsanalyse	86
5.2.1 Der Cash Flow als Innenfinanzierungsmaßstab	87
5.2.2 Der Cash Flow und die Beurteilung von Ertragskraft und Liquidität	87
5.3 Kapitalflußrechnung und Bewegungsbilanz als Ergänzung der Cash Flow-Analyse	88
Kontrollfragen zu Abschnitt III. 5	90
Literaturhinweise zu Abschnitt III	91
IV. Probleme der finanzwirtschaftlichen Unternehmensführung	93
1. Liquidität und Finanzplanung	93
1.1 Begriff und Formen der Liquidität	93
1.2 Bilanzanalysen und Liquiditätsbeurteilung	94
1.3 Die Finanzplanung als Abstimmungsinstrument betrieblicher Zahlungsströme	95
1.4 Finanzprognose und Anpassungsplanung im Rahmen der kurzfristigen Finanzplanung	98
1.4.1 Die Direktmethode	98
1.4.2 Die Aufwands-Ertrags-Methode	100
1.4.3 Anpassungsmaßnahmen	100
1.4.4 An die Finanzprognose gestellte Anforderungen	101
Kontrollfragen zu Abschnitt IV. 1	102

2. Die Problematik von Finanzierungsregeln	103
2.1 Darstellung der einzelnen Regeln	103
2.2 Kritische Würdigung	104
Kontrollfragen zu Abschnitt IV. 2	106
3. Der optimale Verschuldungsgrad der Unternehmung	107
3.1 Grundsätzliches zur modellanalytischen Bestimmung der Kapitalstruktur	107
3.2 Das Gutenberg-Modell	109
3.3 Die Modigliani-Miller-These	113
3.4 Die marginalanalytische Optimierung der Kapitalstruktur (Lipfert)	114
3.4.1 Die Vermögensertragskraft	115
3.4.2 Die Bestimmung der Finanzierungskosten	116
3.4.3 Die Ableitung des optimalen Gesamtkapital- volumens mit Hilfe der je Kapitalart isoliert ermittelten Finanzierungskosten	117
3.5 Die Indifferenzkurvenanalyse als Grundlage der Optimumbestimmung (Modell von Eli Schwartz)	119
3.5.1 Die optimale Kapitalstruktur bei fixiertem Eigenkapital	120
3.5.2 Die allgemeine Lösung bei variablem Eigen- und Fremdkapital	121
3.6 Die Aussagefähigkeit von Kapitalstrukturmodellen	123
3.6.1 Kapitalstrukturmodelle und die zugrunde gelegte Zielfunktion	124
3.6.2 Hinweis auf empirische Untersuchungen	124
Kontrollfragen zu Abschnitt IV. 3	126
Literaturhinweise zu Abschnitt IV	127
V. Sonderfälle der Finanzierung	129
1. Die Gründung	129
2. Die Kapitalerhöhung	130
2.1 Die Kapitalerhöhung bei Personengesellschaften	130
2.2 Die Kapitalerhöhung bei Kapitalgesellschaften	131
2.2.1 Die Kapitalerhöhung gegen Einlagen	131
2.2.2 Die bedingte Kapitalerhöhung	132

2.2.3 Das genehmigte Kapital	132
2.2.4 Die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	133
3. Die Kapitalherabsetzung	133
3.1 Die ordentliche Kapitalherabsetzung	133
3.2 Die Herabsetzung durch Einziehung von Aktien	134
3.3 Die vereinfachte Kapitalherabsetzung (Sanierung)	134
3.3.1 Die reine Buchsanierung	134
3.3.2 Die Sanierung durch Zuführung neuer Mittel	135
3.3.3 Die Alternativsanierung	135
3.3.4 Die Sanierung durch den Rückkauf von Aktien	135
4. Die Verschmelzung (Fusion)	136
5. Die Umwandlung	138
6. Die Auflösung	138
Kontrollfragen zu Abschnitt V	139
Literaturhinweise zu Abschnitt V	140
VI. Einige nützliche Hinweise zum optimalen Lernerfolg	141
VII. Examensthemen	144
VIII. Stichwortverzeichnis	145